

„Menschennatur“

Acryl, 130 x 108 cm, 2010



Naturdarstellung in surrealistischer Malweise.

Mittig im Bild ein kahler Baum. Seine gelben Blätter, hängen dafür lose, wie Gefallene vom Himmel herab. Dennoch symbolisiert der Baum Stärke. Die Landschaft ist fast zugespastert mit Windrädern. Natürlich ist es eine Alternative statt Atomkraft, aber es zerstört auch funktionierende Ökosysteme. Ein prallgefüllter Fluss. Flüsse treten oft bei Veränderungen über die Ufer, der Wind nimmt überhand. Naturkatastrophen sind vorprogrammiert wenn wir nichts ändern. Vom Mensch gemachte Umweltveränderungen zerstören nach und nach unsere Überlebenschance auf diesen Planeten. Abgründe tun sich schon auf. Die Gruft ist geöffnet. Der Teller mit der Kartoffel hat einen besonderen Symbolgehalt. Es ist nicht für alle selbstverständlich satt zu werden. Überbevölkerung = Hunger = Krankheiten. Die Pestmaske bedeutet nicht die Pest an sich, das tun schon moderne Krankheiten zur Genüge. Es gibt neue Plagen. Unsere Zukunft liegt in unserer und Gottes Hand. Sternbilder sind angedeutet, können uns den Weg zeigen, falls wir sie erkennen und nutzen. Mischtechnik aus Acryl mit Edding auf Leinwand.
